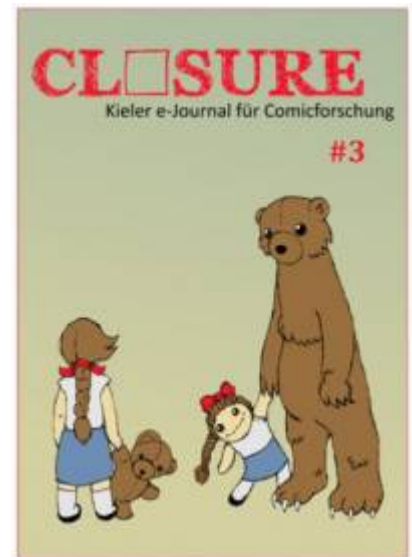


Stuff matters!

„Stuff matters“ heißt der Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe #3 von Closure, dem Kieler e-Journal für Comicforschung.



„Bereits seit einigen Jahren rückt in der geisteswissenschaftlichen Forschung im Zuge des material turn zunehmend das Ding(hafte) in den Blick. Ansätze, die unter Begriffen wie ›New Materialism‹, ›New Realism‹, ›Speculative Realism‹ oder ›Object Oriented Ontology‹ versammelt sind, hinterfragen die traditionelle Vorherrschaft des wahrnehmenden Subjekts und sprechen dem Objekt Eigenschaften zu, die nicht länger nur in Relation zu einem Subjekt existieren. Wenn die Dinge in den Blick geraten und Objekte sich widerspenstig der Sprache entziehen, ist es an der Zeit, auch Medien auf ihre Materialität hin zu beobachten – oder abzuklopfen, um beim Bild zu bleiben. ›Stuff matters‹ – mit Blick auf diese Entwicklung wollen wir und unsere Autor_innen in CLOSURE #3 der Frage nachgehen, ob und inwiefern das auch für den Comic gilt.“ (aus dem [Editorial](#))

Hier gibt es das Inhaltsverzeichnis der Aufsätze: <http://www.closure.uni-kiel.de/closure3/aufsaeetze>. Außerdem enthält die Ausgabe auch einige [Rezensionen](#) zu Comics und zu Comic-Fachliteratur.

[Comic, e-Zeitschrift](#)

From:
<https://zflprojekte.de/bibliothek/> - **ZfL Bibliothek**

Permanent link:
https://zflprojekte.de/bibliothek/doku.php?id=aktuelles:stuff_matters&rev=1507110067

Last update: **2018/04/23 10:37**

